

13. Gösting

Protokoll Bezirksratssitzung

Datum: 10.02.2026
 Uhrzeit: Beginn: 18:00 Uhr, Ende: 19:45 Uhr
 Ort: Bahnhofgürtel 85, 8020 Graz

Vorsitzender: **Mag. Alexander Steinköln, MSc.**
 Protokollführer: **Egon Russ**
 Vertreter Servicestelle: **Egon Russ**

Die Mitglieder des Bezirksrates wurden ordnungsgemäß
 am 29.01.2026 zur Sitzung eingeladen Ja ☒ Nein ☐

Der Bezirksrat ist beschlussfähig Ja ☐ Nein ☐

Bezirksrat	anwesend	ent- schuldigt	Nicht anwesend	Anmerkung
Mag. Alexander Steinköln, MSc	X			
Christian Finster	X			
Gerald Schobegger	X			
Bradler Maria	X			
Brigitta Stockmaier	X			

Weitere Anwesende:

Name	Funktion

Sitzungsprotokoll

Bericht des Vorsitzenden

- Bezirksversammlung
- Kindersicherheit
- Neujahrsgeigen
- Dr. Karl-Lueger-Gasse
- Krapfen Spende -Kinderfaschingsveranstaltung

Bezirksratsanträge

Betreff: Kindersicherheit und Erneuerung der Beschilderung			
Anlage 01	Hauptantrag:	Mag. Alexander Steinköln	ÖVP
Beschluss: Die Stadt Graz bzw. die zuständigen Ämter mögen prüfen, ob die in Beilage. / 1 eingezeichneten Stellen (Beilage. /1, Seite 1) ausreichende Schutzmaßnahmen enthalten, gegebenenfalls neue Maßnahmen setzen und weiters dem Bezirksrat mitteilen, welche der beschädigten Beschilderungen (Beilage. / 1 Seite2 Bilder der 2. Reihe) der Bezirksrat ohne verkehr- oder straßenpolizeiliche Maßnahmen selber austauschen lassen kann.			
Angenommen ☒	einstimmig ☒ mehrheitlich ☐		
Abgelehnt ☐	ja: 5 nein: 0 enthalten: 0		
Zurückgestellt/ vertagt ☐			
Antrag ergeht an: Straßenamt			

Betreff: Sofortige Maßnahme zum Schutz der Burgruine Gösting-Begehung durch Experten und Einbindung des Burgvereins			
Anlage 02	Hauptantrag:	Christian Finster	FPÖ
Beschluss: Der zuständige Stadtrat Manfred Eber wird ersucht, noch vor Beginn konkreter Kaufverhandlungen eine Kooperationsvereinbarung mit den Eigentümern der Burgruine Gösting abzuschließen, um eine sofortige Begehung der Ruine zu ermöglichen, Diese Begehung soll gemeinsam mit Experten und unter Einbindung des Burgvereins erfolgen, um den aktuellen baulichen Zustand fachlich zu bewerten. In besonders bedenklichen Bereichen müssen unverzüglich notwendige Maßnahmen zum Erhalt der Substanz eingeleitet werden, um weiteren Schaden zu verhindern und die Grundlage für eine langfristige Sicherung und Nutzung der Burgruine zu schaffen.			
Angenommen ☒	einstimmig ☒ mehrheitlich ☐		
Abgelehnt ☐	ja: 5 nein: 0 enthalten: 0		
Zurückgestellt/ vertagt ☐			
Antrag ergeht an: Stadtrat Manfred Eber			

Betreff: Strategie zur Erhaltung von wohnortnahen Kassenarztstandorten				
Anlage 03	Hauptantrag:	Christian Finster	FPÖ	
Beschluss: Der zuständige Gesundheitsstadtrat Mag. Robert Krotzer wird ersucht, umgehend Gespräche mit der ÖGK aufzunehmen, um sicherzustellen, dass Kassenarztstellen nach Pensionierungen frühzeitig nachbesetzt werden. Wohnortnahe Kassenarztstandorte in allen Grazer Bezirke sollen dauerhaft gesichert und künftige Versorgungslücken verhindert werden. Dazu sollen geeignete Strategien erarbeitet werden, die Kassenzulassungen gezielt an den Bedarfsorten erhalten.				
Angenommen	☒	einstimmig ☒ mehrheitlich ☐		
Abgelehnt	☐	ja: 5 nein: 0 enthalten: 0		
Zurückgestellt/ vertagt	☐			
Antrag ergeht an: Stadtrat Mag. Robert Krotzer				

Betreff: Prüfung eines umfassenden Maßnahmenkonzepts zur Eindämmung von Vandalismus im Bereich der Busendstation Gösting.				
Anlage 04	Hauptantrag:	Christian Finster	FPÖ	
Beschluss: Der zuständige Stadtrat Manfred Eber wird ersucht, in Zusammenarbeit mit den zuständigen Abteilungen ein umfassendes Maßnahmenkonzept zur nachhaltigen Eindämmung des wiederkehrenden Vandalismus im Bereich der Busstation Gösting zu prüfen. Im Rahmen dieses Maßnahmenkonzepts sind alle geeigneten und rechtlich zulässigen Möglichkeiten zu berücksichtigen und zu bewerten. Insbesondere ist zu prüfen, in welchen auffälligen und besonders betroffenen Bereichen, wie dem öffentlichen WC, dem Kriegerdenkmal sowie dem unmittelbaren Umfeld der Busendstation, wirksame technische Maßnahmen zur Prävention und Abschreckung von Vandalismus eingesetzt werden können. Dazu zählt auch der Einsatz einer Videoüberwachung, gegebenenfalls unter Nutzung KI-Unterstützter Systeme (z.B. zur Ereignis- und Bewegungserkennung), sofern diese datenschutzkonform, verhältnismäßig und zielgerichtet umsetzbar ist.				
Angenommen	☒	einstimmig ☐	mehrheitlich ☒	
Abgelehnt	☐		ja: 4	nein: 0
Zurückgestellt/ vertagt	☐			enthalten: 1
Antrag ergeht an: Stadtrat Manfred Eber				

Betreff: Sanierung des Gehsteigs in der Anton-Kleinoscheg-Straße mit Blick auf örtliche Betriebe und die Parkraumnutzung			
Anlage 05	Hauptantrag:	Christian Finster	FPÖ
Beschluss: Die zuständige Vizebürgermeisterin Mag.^a Judith Schwentner wird ersucht, für den Fall, dass in nächster Zeit eine Sanierungsplanung für den Gehsteig in der Anton-Kleinoscheg-Straße, insbesondere im Bereich zwischen Hausnummer 9 und 28, erstellt wird, sicherzustellen, dass diese im Rahmen eines gesamthaften Konzepts erfolgt, in dem neben der Verbesserung der Gehsteigsituation auch die bestehende Parkraumnutzung berücksichtigt und die Erreichbarkeit der örtlichen Betriebe durch den Erhalt der öffentlichen Parkplätze gewährleistet wird.			
Angenommen	☒	einstimmig ☐	mehrheitlich ☒
Abgelehnt	☐		ja: 4 nein: 0 enthalten: 1
Zurückgestellt/ vertagt	☐		
Antrag ergeht an: Vizebürgermeisterin Mag.^a Judith Schwentner			

Betreff: Errichtung eines Schutzweges über die Wiener Straße für Fußgänger: innen auf Höhe Weixelbaumstraße bzw. Gärtnerstraße			
Anlage 06	Hauptantrag:	Mag. Alexander Steinköln	ÖVP
Beschluss: Die Verkehrsplanung der Stadt Graz wird ersucht, eine sichere Überquerungsmöglichkeit für Passant: innen über die Wiener Straße auf Höhe Weixelbaumstraße bzw. Gärtnerstraße einzurichten.			
Angenommen	☒	einstimmig ☒	mehrheitlich ☐
Abgelehnt	☐		ja: 5 nein: 0 enthalten: 0
Zurückgestellt/ vertagt	☐		
Antrag ergeht an: Verkehrsplanung			

Betreff: Sofortige Intervention gegen die budgetären Kürzungen bzw. Verschiebungen von Projekten im Hochwasserschutz-Rückhaltebecken Thalersee.			
Anlage 07	Hauptantrag:	Maria Bradler	Grüne
Beschluss: Der Bezirksrat wird beauftragt, im Namen des Bezirks Gösting ein Schreiben an die Landesregierung Steiermark zu richten, in dem • die sofortige Wiederaufnahme der Fördermittel für den Ausbau des Rückhaltebeckens Thalersee gefordert wird • die Landesregierung zur transparenten Darlegung der budgetären Entscheidung im Bereich Wasserwirtschaft und Hochwasserschutz aufgefordert wird • die Fraktionen FPÖ und ÖVP im Landtag ersucht werden, sich aktiv für die unverzügliche Weiterführung der bereits beschlossenen Hochwasserschutzprojekte einzusetzen, und dem Bezirksvorsteher die Aufgabe zu übertragen, die Ergebnisse von Gesprächen oder Rückmeldungen der Landesregierung dem Bezirksrat schriftlich weiterzugeben.			
Angenommen	☐	einstimmig ☐	mehrheitlich ☒
Abgelehnt	☒		ja: 2 nein: 1 enthalten: 2
Zurückgestellt/ vertagt	☐		
Antrag ergeht an: keine Weiterleitung			

Budgetanträge

Budgetantrag 08		Marienmarterl		Betrag: € 244,32	
Angenommen	☒	einstimmig ☒ mehrheitlich ☐ ja:5 nein: 0 enthalten: 0			
Abgelehnt	☐				
Zurückgestellt/ vertagt	☐				
Bezirksratsbudget		☒			

Budgetantrag 09		Krapfenspende Kinderfaschingsveranstaltung		Betrag: € 88,20	
Angenommen	☒	einstimmig ☒ mehrheitlich ☐ ja: 0 nein: 0 enthalten: 0			
Abgelehnt	☐				
Zurückgestellt/ vertagt	☐				
Bezirksratsbudget		☒			

Budgetantrag 10	Förderung-NSÖW		Betrag: €500,00	
Angenommen	☐	einstimmig ☒ mehrheitlich ☐ ja: 0 nein: 5 enthalten: 0		
Abgelehnt	☒			
Zurückgestellt/ vertagt	☐			
Bezirksratsbudget		☐		

Allfälliges

Nächste Sitzung ist am 17.03.2026

Der Vorsitzende
Mag. Alexander Steinköln, MSc
elektronisch unterschrieben

Für den Bezirksrat:
Christian Finster
elektronisch unterschrieben

Für den Bezirksrat:
Gerald Schobegger
elektronisch unterschrieben